

Amt der Tiroler Landesregierung  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Mittwoch, den 11. Jänner 1967, 8.30 Uhr:

Die gestern vorhergesagte Störung hat den Tiroler Raum nicht berührt. Heute bringen kräftige Nordwestwinde warme Luft und in späterer Folge Bewölkung und Schneefall. Die Temperaturen sind auf den Bergen bereits angestiegen und werden in 2000 m  $-5^{\circ}$ , in 3000 m  $-10^{\circ}$  erreichen.

Vorerst bleibt die weitgehend ruhige Lage bestehen. Die gut verfestigte Schneedecke wird nur vereinzelt in kleinen oberflächlichen Lockerschnee- und Schneebrettlawinen abgehen. Nur im Nordalpenbereich bleibt in den Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentäler Vorsicht zu empfehlen.

Bei Schitouren ist weiterhin in Kammlagen in allen Hangrichtungen eine geringe Schneebrett~~xxx~~gefahr zu beachten.

Angaben für den Bereich Felbertauern-Süd, 7.45 Uhr:

Wetter: In den kommenden Stunden Warmluft von Nordwest. Abends oder in der Nacht Bewölkung und später Schneefall.  
Wind: Kräftig aus Nordwest  
Temp.  $\ominus$  2000 m  $-9^{\circ}$ , 3000 m  $-13^{\circ}$  Temperaturanstieg um weitere 3 bis  $4^{\circ}$ .  
Lawinen: Keine Gefahr für Tallagen. Bei Schitouren in Kammlagen nur geringe Schneebrettgefahr zu beachten.